

Cindy Sherman

persönliche Daten

Als Cynthia Morris geboren, wuchs in Huntington, New York auf.

- ersten Fotoapparat mit 10 Jahren
- 1972 begann Studium am Art Departement der State University of New York.
- interessierte sich zunächst für Malen, Zeichnen später für Fotografie
- fiel zunächst durch den Einstiegstest für den Fotografielkurs der Uni
- Während Studienzeit initiierte sie die unabhängige Künstlergalerie „Hallwalls“, die noch heute existiert.
- Zog 1976 nach ihrem College-Abschluss nach New York, wo sie bis heute lebt.
- War 2x mit Videokünstler Michel Auder verheiratet.
- Keine Kinder und ist aktuell mit dem Musiker David Byrne zusammen.
- Ihre Fotografien gehören zu den teuersten Werken im Bereich

Fotografie. => eine Arbeit 2007 für 2,8 Mio. \$ bei Christie's versteigert

- 2012 zeigte das Museum of Modern Art eine Ausstellung unter dem Titel Cindy Sherman. A retrospective.

Ihre Arbeiten

- Selbstinszenierende Fotografie
- Verschiedene Kostüme, Make-up, Perücken und Hintergründe erzeugen die Atomsphäre.
- Bis ins kleinste Detail geplant siehe Körperhaltung.
- Sie wurde auch vor allem dadurch bekannt dass sie in vereinzelt in Foto serien auf die Rolle der Frau in der Gesellschaft eingeht (dadurch wurde sie hauptsächlich bekannt) Aber dazu später mehr.

Ihre Arbeiten

- Selbstinszenierende Fotografie
- Verschiedene Kostüme, Make-up, Perücken und Hintergründe erzeugen die Atomsphäre.
- Bis ins kleinste Detail geplant siehe Körperhaltung.
- Sie wurde auch vor allem dadurch bekannt dass sie in vereinzelt in Foto serien auf die Rolle der Frau in der Gesellschaft eingeht (dadurch wurde sie hauptsächlich bekannt) Aber dazu später mehr.

Busriders

- 1976
- stellen fiktive Personen dar.
- die Personen haben verschiedene Haut farben, sozialen Status und Alter.
- Fotos wurden vor weißem Hintergrund im stehen oder im Sitzen aufgenommen.
- das fehlen des Busumgebung verleiht den Fotos eine merkwürdige Note. Es verwirrt den Betrachter.

Film Stills

- internationale Anerkennung
- 1977-1980
- untersucht die weibliche Ikonografie/ Rolle der 1950er Jahre vom Standpunkt der 1970er Jahre
- Kritik: Männer bestimmten das Gesellschaftsportrait der Rolle der Frau
- 69 schwarz-weiß Bilder
- verschiedene Settings & Posen erzeugen Italienischen Neorealismus; American Film Noir Stil
- Sammlung von vertrauten Cliches, je doch keine Konkretisierung
- Ende von der Sammlung als Cliches auf

History Portraits

- 1988-1990
- das Konzept: ein Porträt ist immer eine Inszenierung.
- Als Vorlage: Hauptsächlich echte Personen aus der Geschichte oder alte Gemälde.
- Beispiele: Madame de Pompadour oder der kleine kranke Bachus von Caravaggio.

Sex Pictures

- 1992
- Wollte schockieren und den Betrachter ein unwohles Gefühl geben.
- Thema: Sexualität und Nacktheit. Unbehaglich fühlen nur durch Puppenteile.
- Die Fotoserie entstand nur aus medizinischen Prothesen und Sexspiel zeug.

Clown

- 2000
- erstmals auch digitale Bildbearbeitung
- Konzept: Vielseitigen Emotionalen Abgründe eines aufgemalten Lächelns darstellen.
- Aufgesetzte falsche Fröhlichkeit
- der Mann mit der Maske der auf jedem Kindergeburtstag ist und dessen dunkle Seite niemand kennt.



Quellen

-<https://www.moma.org/interactives/exhibitions/2012/cindysherman/>

Bilder:

- http://www.kinoderkunst.de/web/media/downloaddata/kdk_cindysherman_portait.jpg
- https://thelonelyonedotnet.files.wordpress.com/2012/04/g02a58untitledfilm-still-58-1980_large.jpg
- <http://www.americansuburbx.com/wp-content/uploads/2014/12/cindysherman-untitled-film-still-29-1979.jpg>
- https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/b/bd/Selfportrait_as_the_Sick_Bacchus_by_Caravaggio.jpg
- <https://lareviewofbooks.org/article/cindy-shermans-untitled-film-stills/>